



## Ostern — wenn neues Leben beginnt



Ostern fällt in eine besondere Zeit. Der Winter zieht sich langsam zurück, die Tage werden heller, und überall beginnt es zu wachsen und zu blühen. Knospen öffnen sich, Vögel bauen Nester, und die Natur zeigt: Das Leben kommt zurück. Genau dieses Bild passt tief zum christlichen Osterfest. Denn Ostern erzählt von Hoffnung, von neuem Anfang und davon, dass das Leben stärker ist als der Tod. Im christlichen Glauben ist Ostern das wichtigste Fest des Jahres. Christen erinnern sich an die Auferstehung Jesu Christi. Nach Leid, Kreuz und Tod kommt neues Leben. Diese Botschaft ist bis heute aktuell. Jeder Mensch kennt schwere Zeiten, Sorgen oder Momente, in denen alles aussichtslos scheint. Ostern sagt: Das Dunkle hat nicht das letzte Wort. Gott schenkt neues Leben, voller Hoffnung. Der Frühling hilft uns, diese Botschaft besser zu verstehen. Wenn nach dem kalten Winter die ersten Blumen durch die Erde brechen, wirkt das fast wie ein kleines Wunder. Was tot aussah, lebt wieder. Genau so stellen sich viele Menschen die Auferstehung vor. Ein neues Leben beginnt dort, wo man es kaum erwartet hätte. Auch viele Ostertraditionen greifen diese Gedanken auf. Das Ei ist eines der bekanntesten Symbole. Von außen wirkt es verschlossen und leblos, doch im Inneren wächst neues Leben. Deshalb werden Eier zu Ostern gefärbt und verschenkt. Sie erinnern daran, dass Gott Leben schenkt, selbst dort, wo wir es nicht sehen können. Wenn Familien gemeinsam Eier färben, entstehen nicht nur bunte Kunstwerke, sondern auch Gemeinschaft und Nähe. Der Osterhase gehört für viele genauso dazu. Er steht für Fruchtbarkeit und neues Leben und passt damit gut zum Frühling. Auch wenn er kein religiöses Symbol im eigentlichen Sinn ist, begleitet er das Osterfest und macht die Freude sichtbar, besonders für Kinder. Das Suchen der Ostereier wird so zu einem fröhlichen Ritual, das Generationen verbindet. Ein weiterer wichtiger Teil von Ostern ist die



Gemeinschaft. Viele Menschen gehen an den Feiertagen in die Kirche, zünden Kerzen an oder feiern gemeinsam Gottesdienst. Das Licht spielt dabei eine große Rolle. Die Osterkerze erinnert daran, dass Christus das Licht der Welt ist. Ein Licht, das Orientierung gibt, Trost spendet und Hoffnung schenkt. Ostern lädt dazu ein, innezuhalten und neu hinzuschauen. Was kann in meinem Leben neu wachsen? Wo brauche ich Hoffnung, Vertrauen oder einen Neuanfang? Der Frühling draußen und die Osterbotschaft im Glauben geben darauf eine Antwort: Gott geht mit uns, auch durch schwere Zeiten, und schenkt neues Leben. So ist Ostern mehr als ein Feiertag mit Süßigkeiten und freien Tagen. Es ist ein Fest des Lebens, des Glaubens und der Hoffnung. Ein Fest, das leise beginnt, wie der Frühling und doch eine große Kraft in sich trägt.

*Zum Anbruch der Dämmerung am Ostersonntag  
möge der auferstandene Retter dein Zuhause segnen  
mit Gnade und Frieden, mit Freude und Lachen  
und mit Liebe.*

*Irischer Segenswunsch*

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein frohes und gesegnetes Osterfest!

Ihre Gemeindereferentin

Maren Werner

## Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe in KW 16:

Montag, 13.04.2026, 15.00 Uhr

**Kein Kocherburgbote in KW 15!**  
**Am 09. April 2023 keine Ausgabe.**

Berichte: [rathaus.unterkochen@aaln.de](mailto:rathaus.unterkochen@aaln.de)  
Anzeigen: [kobu@druckerei-zeller.de](mailto:kobu@druckerei-zeller.de)

Aktuelle Informationen

Impressionen der Osterbrunneneinweihung



## Einladung zum Mehrgenerationen-TREFF auf dem Rathausplatz

Am Freitag, 17. April 2026, findet auf dem Rathausplatz der erste MehrgenerationenTREFF statt. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger aller Altersgruppen recht herzlich eingeladen.

Der MehrgenerationenTREFF bietet eine ideale Gelegenheit um ins Gespräch zu kommen und sich auszutauschen, Kontakte zu knüpfen und das Gemeinschaftsgefühl vor Ort zu stärken. In regelmäßigen Abständen soll dieses Treffen von nun an auf dem Rathausplatz in Unterkochen stattfinden und dazu beitragen, dass der Ortskern belebt wird. Mit diesem Ziel ist UKO aktiv gestartet und hat nun am 17. April 2026 ab 09.30 Uhr mit dem MehrgenerationenTREFF sein erstes Highlight.

Besucherinnen und Besucher – unabhängig vom Alter – dürfen sich auf eine offene und freundliche Atmosphäre auf dem Rathausplatz bei Kaffee, Tee und Kuchen freuen. Die Organisatorinnen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher und auf einen gelungenen Auftakt dieser neuen und wiederkehrenden Veranstaltung in Unterkochen.




# Mehrgenerationen TREFF

**Freitag, 17.04.2026,  
9.30 Uhr – 11.30 Uhr  
Kaffee, Tee & Kuchen  
in der Dorfmitte**

*Gerne eigene  
Tasse mitbringen*

*Nur bei guter  
Witterung*

*Spielecke für Kinder*



## Neuer Supermarkt bereichert Unterkochen „Tebliğ Markt“ zieht ein

Unterkochen erhält einen neuen Nahversorger: Der „Tebliğ Markt“ zieht vom bisherigen Standort im Proviantamt nach Unterkochen und wird künftig in der Waldhäuser Straße 7 – 9 zu finden sein. Auf einer Fläche von rund 550 Quadratmetern entsteht dort aktuell ein moderner türkischer Supermarkt mit Bäckereitheke sowie Fleisch- und Wursttheke.

Der Betreiber richtet die Räumlichkeiten derzeit ein; ein genaues Eröffnungsdatum steht noch nicht fest, wird aber rechtzeitig bekannt gegeben.

Ortsvorsteher Stütz zeigt sich erfreut über die Entwicklung: „Mit dem Tebliğ Markt erhält Unterkochen nicht nur eine neue Einkaufsmöglichkeit, sondern zugleich eine deutliche Stärkung unserer örtlichen Nahversorgung. Besonders freue ich mich darüber, dass wir damit künftig wieder einen Bäcker und einen Metzger im Ort haben werden. Das ist ein wichtiger Beitrag zur Lebensqualität und zur Attraktivität unseres Stadtteils.“

Der neue Supermarkt soll ein vielfältiges Angebot an frischen Lebensmitteln, Spezialitäten und Produkten des täglichen Bedarfs bieten und damit sowohl das bestehende Angebot ergänzen als auch neue kulinarische Impulse setzen.

„Es ist ein gutes Signal für Unterkochen, dass sich Gewerbetreibende bewusst für diesen Stadtteil entscheiden und hier investieren. Ich wünsche dem Betreiber viel Erfolg bei den Vorbereitungen und freue mich auf die Eröffnung“, so Geschäftsführerin der wobauaalen, Franziska Tagscherer.

Oberbürgermeister Frederick Brütting begrüßt die Entwicklung ebenfalls: „Der Zuzug des Tebliğ Marktes zeigt, dass in unserem Stadtteil die Nahversorgung gegen den Trend gestärkt werden kann. Für den Erfolg dieser Ansiedlung haben Wohnungsbau, Ortschaftsverwaltung und der Einzelhandel gut zusammengearbeitet, wofür ich mich bei den Beteiligten sehr bedanken möchte.“

## Standesämter vormittags geschlossen

Am Dienstagvormittag, 14. April 2026, sind das Standesamt im Rathaus Aalen und die Standesämter in den Teilorten nicht geöffnet.

Aufgrund einer Fortbildungsveranstaltung bleiben die Standesämter in den Bezirksämtern Wasseralfingen und Unterkochen sowie in den Geschäftsstellen Dewangen, Ebnat, Hofen und Waldhausen am Dienstag, 14. April 2026, geschlossen. Die Geschäftsstelle Fachsenfeld ist an diesem Tag ganz geschlossen.

Am Mittwoch, 15. April 2026, sind die Standesämter in den Außenstellen wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten zu erreichen.

Das Standesamt im Rathaus Aalen hat Dienstagvormittags geschlossen und ist am Dienstagnachmittag, 14. April 2026, von 14.00 bis 16.00 Uhr geöffnet.

## Literaturfrühstück in Unterkochen im April – Eiskalte Verbrechen II: Island-Krimis

Beim Literaturfrühstück im Unterkochener Albert-Schweitzer-Haus stellt im April Susanne Markscheffel Krimis aus Island vor.

Island wartet mit einer ganz besonderen Landschaft auf, die sich durch Gletscher, Vulkane und Fjorde auszeichnet. Doch nicht nur das: Die monatelange Dunkelheit und im Kontrast dazu die Polarlichter beflügeln die Fantasie der Isländer und Isländerinnen. Vielleicht werden gerade deshalb dort besonders viele Krimis geschrieben.

### INFO

Susanne Markscheffel hat etliche Krimis davon ausgesucht und wird sie am Dienstag, 14. April 2026, um 09.00 Uhr, bei einem kleinen, geselligen Frühstück im Evangelischen Gemeindehaus Albert-Schweitzer-Haus, Otto-Hahn-Str. 55, in Unterkochen vorstellen.

Eine Anmeldung zu dieser Veranstaltung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei.

## Mahnabteilung der Stadtkasse geänderte Öffnungszeiten

Aus organisatorischen Gründen werden ab dem 30. März 2026 die Öffnungszeiten der Mahnabteilung der Stadtkasse im Rathaus Aalen wie folgt geändert.

**Öffnungszeiten der Mahnabteilung:**  
Dienstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 16.00 Uhr  
Mittwoch von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr  
Anliegen werden in der Stadtkasse telefonisch (Tel. 07361/52-1035) zu den folgenden Zeiten entgegengenommen:

dienstags, mittwochs und donnerstags von 09.00 bis 12.00 Uhr  
Für dringende Angelegenheiten wird um Zusendung einer E-Mail an stadtkasse@aalen.de gebeten.

## Mehr Platz fürs Leben – Warum ein Umzug in eine kleinere Wohnung lohnenswert ist

Wohnflächenbonus – Antragsstellung bis 31. Dezember 2026 möglich

Im Laufe des Lebens ändern sich Bedürfnisse und Prioritäten. Gerade wenn sich der Wohnraumbedarf verändert, kann ein Umzug in eine kleinere Wohnung viele Vorteile mit sich bringen. Weniger Wohnfläche bedeutet nicht weniger Lebensqualität – im Gegenteil: Es eröffnet neue Möglichkeiten und sorgt für mehr Komfort im Alltag.

Eine kleinere Wohnung ist oft leichter zu pflegen. Weniger Raum bedeutet weniger Putzen, Heizen und Instandhalten – das spart Zeit, Energie und Geld. Gerade wer sich im Ruhestand mehr auf die schönen Dinge im Leben konzentrieren möchte, kann so wertvolle Ressourcen schonen.

Außerdem sind kleinere Wohnungen häufig moderner und besser an die Bedürfnisse älterer Menschen angepasst. Barrierefreie Zugänge, Aufzüge und gut erreichbare Einkaufsmöglichkeiten sind wichtige Aspekte, die den Alltag erleichtern. Die Nähe zu sozialen Treffpunkten und kulturellen Angeboten fördert den Kontakt zu anderen und unterstützt ein aktives Leben.

Ein Umzug in eine kompakte Wohnung kann auch finanziell entlasten. Durch geringere Mietkosten und niedrigere Nebenkosten bleibt mehr Budget für Freizeit, Reisen oder Hobbys. Gleichzeitig kann der Umzug dazu beitragen, dass größere Wohnungen für Familien und Haushalte frei werden, die mehr Platz benötigen.

Die Stadt Aalen und das Land Baden-Württemberg unterstützen diesen freiwilligen Wohnungswechsel aktiv durch das Förderprogramm „Wohnflächenbonus BW“. Wer innerhalb des Stadtgebiets freiwillig umzieht und dabei mindestens 15 Quadratmeter Wohnfläche einspart, kann eine Grundprämie von 2.500,00 Euro erhalten. Für jeden weiteren Quadratmeter, der eingespart wird, kommen 100,00 Euro extra hinzu. Insgesamt

sind bis zu 7.000,00 Euro möglich. Die Stadt reicht die Prämie nach erfolgreicher Antragstellung an die betroffenen Personen weiter.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein?

Der Wohnungswechsel muss innerhalb des Stadtgebiets erfolgen und zu einer Reduzierung der Wohnfläche um mindestens 15 Quadratmeter führen. Die neue Wohnung muss kleiner, der Umzug nachweislich vollzogen worden sein – etwa durch die Ummeldung nach dem Bundesmeldegesetz. Der neue Mietvertrag muss entweder unbefristet oder für mindestens ein Jahr befristet sein. Zudem darf der ursprüngliche Mietbeginn der freigewordenen Wohnung nicht jünger als sechs Monate sein.

Stadt unterstützt bei der Antragstellung

Die Stadt selbst ist zuständig für die Antragstellung beim Land und übernimmt die Weiterleitung an die Bewilligungsstelle. Nach dem Umzug kann die Stadt den Antrag stellen – Frist: sechs Monate nach Beginn des neuen Mietverhältnisses.

### INFO

Interessierte Bürgerinnen und Bürger können sich gerne an das Amt für Soziales, Jugend und Familie per Tel. 07361/52-1287 oder E-Mail amt-fuersoziales@aalen.de wenden. Das Programm ist befristet bis zum 31. Dezember 2026. Weitere Informationen sind auf der Homepage der Stadt Aalen unter [www.aalen.de/wohnflaechenbonus](http://www.aalen.de/wohnflaechenbonus) zu finden.

## Sonntagsführung im Limesmuseum am 05. April 2026

Jeden ersten Sonntag im Monat findet um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung im Limesmuseum Aalen statt.

Das Limesmuseum bietet mit den öffentlichen Führungen allen Besucherinnen und Besuchern einen spannenden Einblick in die Highlights der

Dauerausstellung. Mit dem Guide kann man sich auf Zeitreise begeben und sich auf ebenso amüsante wie lehrreiche Geschichten freuen, die den Alltag am Limes vor beinahe 2.000 Jahren wieder lebendig werden lassen.

Noch bis zum 12. April 2026 ist die Sonderausstellung „Fremde Nachbarn“ zu sehen. Diese erzählt von Begegnungen und dem Alltag der Menschen diesseits und jenseits des Limes – von Waffen und Weingefäßen, von römischen Städten und germanischen Dörfern, von Grabbeigaben und Inschriften. Besucherinnen und Besucher können erleben, wie vor 2.000 Jahren gehandelt, gestritten – und voneinander gelernt wurde.

#### INFO

Neben dem regulären Eintrittspreis entstehen keine zusätzlichen Kosten. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Limesmuseum Aalen, St. Johann-Straße 5, 73430 Aalen, Tel. 07361/528287-0, [www.limesmuseum.de](http://www.limesmuseum.de)

## Aalen würfelt sich ins eigene Stadtleben – Erfolgreicher Launch der Monopoly Aalen Edition begeistert Besucher

**Mit einem gelungenen Launch-Event hat die Stadt Aalen am Samstag, 21. März 2026, ihre eigene Monopoly-Edition der Öffentlichkeit vorgestellt und damit eindrucksvoll gezeigt, wie lebendig, kreativ und gemeinschaftlich eine Stadt sein kann. Am Sparkassenplatz vor der Kreissparkasse Ostalb bot sich an diesem Tag eine Eventmeile für alle Generationen.**

Bereits am Vormittag wurde die neue Edition im Rahmen eines offiziellen Stakeholder-Events präsentiert. Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer brachte die Besonderheit des Spiels auf den Punkt: „Wenn Sie dieses Spiel spielen, würfeln Sie sich durch Ihr eigenes Stadtleben.“ Tatsächlich ersetzt die Aalen-Edition die klassischen Straßen durch lokale Unternehmen, Vereine und Sehenswürdigkeiten und macht die Stadt damit auf spielerische Weise neu erlebbar.

#### Eventmeile, Mitmachaktionen und echtes Stadtgefühl

Ab 13.00 Uhr öffnete die Eventmeile auf dem Sparkassenplatz ihre Tore. Gemeinsam mit den Partnern, darunter regionale Unternehmen, touristische Einrichtungen und Institutionen, entstand ein lebendiger Pop-up-Bereich mit Informationsständen, interaktiven Aktionen und kulinarischem Angebot. Gewinnspiele, Glücksräder, Mitmachstationen, Fotoecke und der Besuch von Mr. Monopoly sorgten für ein abwechslungsreiches Erlebnis für Groß und Klein. Ein eigens eingerichteter Biergarten lud zusätzlich zum Verweilen ein.

Auch im Innenbereich der Kreissparkasse wurde das Spiel erlebbar: Ein XXL-Monopoly-Spielfeld ermöglichte den Besucherinnen und Besuchern, in Kurzurunden selbst aktiv zu werden und erste Einblicke in die liebevoll gestaltete Aalen-Edition zu gewinnen.

## Turnier „Spiel um die Stadt“ schafft neue Begegnungen

Höhepunkt des Tages war das erstmals ausgetragene Turnier „Spiel um die Stadt“. 38 Teilnehmende im Alter von 14 Jahren bis ins höhere Erwachsenenalter taktierten, feilschten und spielten beim Wettkampf gegeneinander. In insgesamt drei Spielrunden konnten sich die Teilnehmenden messen um den Titel des ersten Aalener Immobilien-Moguls zu erringen.

Neben strategischem Geschick und Würfelglück stand vor allem eines im Mittelpunkt: das Miteinander. „Wie schön es war, mit völlig Unbekannten Monopoly zu spielen, weil man das Spiel sonst ja fast immer nur mit Familie oder Freunden spielt. Genau dadurch sind ganz neue Kontakte entstanden, die es sonst so nie gegeben hätte. Echt toll!“, so das Fazit eines Teilnehmers.

Die durchweg positive, konzentrierte und zugleich humorvolle Atmosphäre zeigte, welches Potenzial im Format steckt. Insbesondere die individuell gestalteten Ereignis- und Gemeinschaftskarten mit lokalem Bezug sorgten für viele Lacher und Wiedererkennungsmomente.

Am Ende triumphierte Philipp Leugner, der erste Aalener Immobilien-Mogul. Er gewann einen Siegerpokal, ein Gramm Gold und einen City-Star-Gutschein. Auch die weiteren Finalisten wurden mit attraktiven Preisen und der neuen Monopoly Aalen Edition ausgezeichnet.

#### Ein Spiel als Spiegel der Stadt

Die Monopoly Aalen Edition ist mehr als ein Gesellschaftsspiel, sie ist ein Spiegel der Stadt. Sie zeigt die Vielfalt der lokalen Wirtschaft, die Stärke des Vereinslebens und die Besonderheit der Aalener Sehenswürdigkeiten. Gleichzeitig vermittelt sie spielerisch wirtschaftliche Zusammenhänge und macht deutlich, wie wichtig strategisches Denken, Kooperation und ein ausgewogenes Verhältnis von Risiko und Planung sind.

„Eine Stadt gewinnt nicht, wenn einer alles hat – sie gewinnt, wenn viele stark sind“, betonte Bürgermeister Bernd Schwarzendorfer in seiner Rede. Genau diesen Gedanken transportiert die neue Edition auf unterhaltsame Weise in die Wohnzimmer.



Präsentation der neuen Monopoly Aalen Edition (v.l.n.r. Andrea Paar – Alpine Edition, Bernd Schwarzendorfer – Bürgermeister, Mr. Monopoly, Johannes Abele – Kreissparkasse Ostalb, Ricarda Grünig-Stadt Aalen) Foto: Stadt Aalen

Mit dem erfolgreichen Launch ist ein weiterer Baustein in der touristischen Entwicklung Aalens gesetzt. Die Monopoly Aalen Edition lädt Einheimische wie Gäste dazu ein, die Stadt aus einer neuen Perspektive zu entdecken – spielerisch, verbindend und mit einem Augenzwinkern. Die Monopoly Aalen Edition ist ab sofort in der Tourist-Information Aalen sowie bei ausgewählten Verkaufsstellen in Aalen erhältlich.

## Kreativforum Ostwürttemberg 2026 – Wenn Gestaltung niemanden zurücklässt

**Eine App, die nicht Jede oder Jeder bedienen kann. Ein öffentlicher Platz, der für Rollstuhlfahrende zur Hürde wird. Ein Notfallplan, der Gehörlose nicht erreicht. Solche Lücken können durch inklusive Gestaltung geschlossen werden. Das Kreativforum zeigt praxisnah, wie diese gelingt, welchen Mehrwert sie schafft und wie Unternehmen sowie Institutionen von der Vielfalt verschiedener Perspektiven profitieren können.**

Am 15. April 2026 um 16.00 Uhr lädt das Kreativforum Ostwürttemberg gemeinsam mit seinen Partnern zum diesjährigen Kreativforum ein – und das Thema könnte aktueller kaum sein: Inklusive Gestaltung. Was bedeutet es, Räume, Produkte und digitale Angebote so zu entwickeln, dass sie wirklich für alle funktionieren? Und was haben Unternehmen und Institutionen davon, wenn sie Vielfalt von Anfang an mitdenken? „Mit inklusiver Gestaltung können Unternehmen neue Kunden gewinnen. Es entstehen innovative Produkte und Lösungen, die sowohl funktional als auch ästhetisch sind“, sagt Aleksandra Pointke von der Wirtschaftsförderung der Stadt Aalen, Mitinitiatorin der Veranstaltung.

Nach der Begrüßung durch Nadine Kaiser, Geschäftsführerin der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH Ostwürttemberg (WiRO), geben vier Impulsvorträge Einblicke in inklusive Ansätze und praxisorientierte Beispiele aus Design und Gesellschaft:

- Wie gewinnen Sie mit Inklusion?, Ulf Harr, Professor für Kommunikationsgestaltung
- Gmünder Busbahnhof – inklusiv, Marc Guntow, Professor für Kommunikationsgestaltung
- Inklusiver Katastrophenschutz, Alicia Link und Robert Kremer Kommunikationsgestalter/innen
- zebra – innovatives Tool zur Erstellung von Audiobeschreibungen für Live-Theater, Joschua Rothenbacher Digital Product Designer

### INFO

Ein offener Austausch mit Referenten und Teilnehmenden rundet den Abend an der Hochschule für Gestaltung in Schwäbisch Gmünd ab. Eine Anmeldung ist bis zum 06. April 2026 unter <https://anmeldung.ostwuerttemberg.de> erforderlich.

## Der Blaubus startet

**Aalens neuer rollender Treffpunkt zwischen Atelier, Werkstatt und Nachbarschaft nimmt jetzt Fahrt auf.**

Aalen bekommt einen neuen, rollenden Treffpunkt – und der ist blau. Was als kleiner Bauwagen begann, der 2022 erstmals auf Spielplätzen Halt machte, wächst in diesem Jahr zu einem städtischen Projekt mit großer Strahlkraft: Der Blaubus, ein ausgemusterter Gelenkbus, der bereits von den Vorbesitzern zum mobilen Begegnungsraum umgebaut wurde. Ein Ort, der dahin fährt, wo Menschen leben – und der zeigt, wie niedrigschwellige Sozialarbeit in einer Flächenstadt wie Aalen funktionieren kann.

**Ein Erfolgsprojekt wächst über sich hinaus**

Der Ursprung liegt im „Blauwagen“. Er ist ein Bauwagen, der gemeinsam mit der Betriebsseelsorge Ostwürttemberg und dem Haus der Jugend Aalen entwickelt wurde. Finanziert durch die Baden-Württemberg Stiftung Kinderland und das Deutsche Kinderhilfswerk, bot er Kindern kostenlose Spiel-, Bastel- und Erlebnisangebote – von Jonglage über Naturerlebnisse bis zu kleinen Experimenten.

Der Zuspruch war so groß, dass die Stadt das Projekt 2023 ausweitete: Seniorinnen und Senioren kamen hinzu, neue Ortsteile wurden erschlossen, und der Bauwagen wurde zu einem Treffpunkt, an dem Generationen ins Gespräch kamen. Doch der Erfolg zeigte auch Grenzen: zu wenig Platz, zu kurze Saison, zu viele Ideen, zu abhängig von der Wettersituation. Die logische Konsequenz: ein Bus.

**Der neue Blaubus – ein 18 Meter langer, rollender Möglichkeitsraum**

Der Blaubus wird von den Professionen des Amtes für Soziales, Jugend und Familie betrieben, federführend durch die Abteilung Jugend und die kommunale Seniorenarbeit. Der Bus ist mehr als ein Fahrzeug – er ist Atelier, Werkstatt, Bühne, Labor, Küche, Beratungsraum und Treffpunkt zugleich.

Geplant ist ein monatlicher Standortwechsel, der Bus soll in den Quartieren zu einem sozialen Knotenpunkt werden. Die Angebote reichen von Kreativwerkstätten über Medienkunst bis zu Musik, Tanz, Theater, Zirkus, Handwerk und Erlebnispädagogik.

Bis zu 50 Kinder können pro Aktion teilnehmen, doch das Angebot richtet sich ausdrücklich an alle Altersgruppen. Der Blaubus soll ein Ort sein, an dem Menschen Fähigkeiten entdecken, voneinander lernen und Gemeinschaft erleben.

**Begegnungen im Stadtteil**

Der Bus bringt Angebote dorthin, wo Menschen wohnen – ohne Anmeldung, ohne Hürden. Auch mobilitätseingeschränkte Menschen oder Menschen mit dementiellen Erkrankungen sollen teilnehmen können. Im Innenraum gibt es Sitzcken für Beratung, Gespräche und Netzwerkarbeit.

## Bürgerschaftliches Engagement stärken

Der Blaubus soll Impulse geben, wie Nachbarschaften eigene Initiativen entwickeln können – von kleinen Veranstaltungen bis zu lokalen Infotheken. Gleichzeitig entsteht eine zentrale Anlaufstelle für Ehrenamtliche.

## Generationen zusammenbringen

Wie schon beim Blauwagen zeigt sich: Wenn Kinder basteln, Jugendliche experimentieren und ältere Menschen ihre Erfahrungen einbringen, entsteht ein Miteinander, das im Alltag oft fehlt. Der Blaubus wird bewusst als generationsübergreifender Ort gedacht.

## Ein Bus als soziale Idee

Der Blaubus ist mehr als ein Fahrzeug – er ist ein Statement. Er zeigt, dass Teilhabe nicht an Türen scheitern muss, sondern auf Rädern stehen kann. Dass Kreativität, Begegnung und Bildung nicht nur in Gebäuden stattfinden, sondern mitten im Quartier. Und dass eine Stadt wie Aalen neue Wege gehen kann, um Menschen zusammenzubringen.

## Ein Netzwerk, das die Stadt zusammenzieht

Aktuell spannt sich in Aalen ein bemerkenswert breites Netzwerk um den Blaubus. Hierzu gehören unter anderem die Volkshochschule Aalen, die Stadtbibliothek, das explorhino, das Theater der Stadt Aalen, der Jugendgemeinderat, die Begegnungsstätte Bürgerspital, das Haus der Jugend, die Stadtteiljugendarbeit und viele ortsansässige Vereine und Interessensgruppen. Gemeinsam verfolgen sie ein Ziel: Ein Bus, der weit mehr sein soll als ein Fortbewegungsmittel sondern Plattform für Aktivitäten, Angebote und Dienstleistungen dieser Vereine und Institutionen.

## Tour durch die Stadtteile ab April

Der Blaubus geht ab dem 07. April 2026 erstmals auf Tour. Immer dienstags und donnerstags, auch in den Ferien, öffnet er von 15.00 bis 17.00 Uhr seine Türen. Dazu gibt es Kuchen und Getränke zu familienfreundlichen Preisen.



Bürgermeister Schwarzendorfer begrüßt gemeinsam mit dem Amt für Soziales, Jugend und Familie den frisch eingetroffenen Blaubus.

Foto: Stadt Aalen

## Die Stationen 2026:

- April: Dewangen
- Mai: Fachsenfeld
- Juni: Ebnat
- Juli: Waldhausen
- August: Wasseralfingen
- September: Unterrombach–Hofherrnweiler
- Oktober: Unterkochen

Unterstützt wird der Bus jeweils von ortsansässigen Vereinen und Interessensgruppen.

## INFO

Wer noch mitmachen möchte kann sich gerne an das Blaubus-Team wenden unter E-Mail HausderJugend@aalen.de oder Tel. 07361/52-4970.

## Fahrbahnsanierung Carl-Zeiss-Straße 4. Bauabschnitt

In der Carl-Zeiss-Straße in Aalen wird die Fahrbahn von Gebäude Nr. 47 (ehemals Raab Karcher) bis Gebäude Nr. 73 (Möbel Rieger Discount) erneuert.

Die Bauarbeiten am oben genannten Fahrbahnabschnitt sowie an Teilen der Ver- und Entsorgungsleitungen werden von Montag, 30. März, bis voraussichtlich Ende Oktober 2026 im Vollausbau durch die Firma Buduri durchgeführt.

Die Baumaßnahme wird in vier Teilabschnitten jeweils unter Vollsperrung abgewickelt. Der Durchgangsverkehr wird dabei über die Robert-Bosch-Straße umgeleitet.

Fußgänger und Radfahrer werden während der Bauzeit je nach Abschnitt über die Daimlerstraße oder die Robert-Bosch-Straße geführt.

Die Bushaltestellen in der Carl-Zeiss-Straße werden während der Bauarbeiten auf Ersatzhaltestellen in der Robert-Bosch-Straße verlegt.

Die Linie 48 fährt in dieser Zeit nicht über die Carl-Zeiss-Straße, sondern komplett über die Robert-Bosch-Straße. Somit ergibt sich, dass die Haltestelle MB Widmann an den Kreuzungsbereich Benzstraße/Robert-Bosch-Straße, Haltestelle Carl-Zeiss-Straße an den Kreuzungsbereich Dieselstraße/Robert-Bosch-Straße und die Haltestellen Daimlerstraße und Mantelhof an den Kreuzungsbereich Felix-Wankel-Straße/Robert-Bosch-Straße verlegt werden.

## Folgende Arbeiten werden im Wesentlichen ausgeführt:

- Ausbau der gesamten Fahrbahn und des Gehwegs auf bis zu einem Meter Tiefe,
- Sanierungsarbeiten am Abwasserkanal in Teilabschnitten,
- Erneuerung der Wasserhauptleitung,
- Einbau von neuen Stromleitungen,
- Erneuerung des gesamten Straßenaufbaus und der Randeinfassungen,
- Mehrlagige Asphaltierung der Fahrbahn und der Gehwege.

## Notdienste

### Apotheken-Notdienst

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!  
Aktueller Notdienst unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de)

**Donnerstag, 02.04.2026**

**Gaia-Apotheke Aalen**  
Wilhelm-Merz-Str. 18/1  
Tel. 07361/556200

**Imperial Apotheke  
Herbrechtingen**  
Grundweg 3  
Tel. 07324/4248050

**Freitag, 03.04.2026**

**Rems-Apotheke Essingen**  
Bahnhofstr. 33  
Tel. 07365/5115

**Marien-Apotheke Neresheim**  
Hauptstr. 30  
Tel. 07326/919020

**Samstag, 04.04.2026**

**Stadt-Apotheke Lauchheim**  
Hauptstr. 49  
Tel. 07363/5147

**Hirsch-Apotheke Heidenheim**  
Brenzstr. 33  
Tel. 07321/21600

**Sonntag, 05.04.2026**

**Apotheke am Brauenberg  
Aalen-Wasseralfingen**  
Kolpingstr. 14  
Tel. 07361/5264044

**Römer-Apotheke Mögglingen**  
Bahnhofstr. 29  
Tel. 07174/898210

**Montag, 06.04.2026**

**Kapell-Apotheke  
Heidenheim-Schnaitheim**  
Kapellstr. 1  
Tel. 07321/64323

**Apotheke im Ärztezentrum  
Ellwangen**  
Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Dienstag, 07.04.2026**

**Apotheke am Markt Westhausen**  
Dalkinger Str. 6  
Tel. 07363/953444

**Herwartstein-Apotheke  
Königsbronn**  
Schickhardtstr. 1  
Tel. 07328/6444

**Mittwoch, 08.04.2026**

**Apotheke im Facharztzentrum  
Aalen**  
Weidenfelder Str. 1  
Tel. 07361/559833

**Karl-Olga-Apotheke  
Heidenheim**  
Karlstr. 12  
Tel. 07321/23025

**Donnerstag, 09.04.2026**

**Apotheke am Markt Hüttlingen**  
Abtsgmünder Str. 7  
Tel. 07361/5280581

**Zentral-Apotheke Heidenheim**  
Eugen-Jaekle-Platz 12  
Tel. 07321/21824

**Freitag, 10.04.2026**

**Stern-Apotheke Aalen**  
Reichsstädter Str. 22  
Tel. 07361/62770

**Schloss-Apotheke Mittelrain  
Heidenheim**  
Grünwaldplatz 3  
Tel. 07321/61303

**Samstag, 11.04.2026**

**Schloss-Apotheke Essingen**  
Tauchenweiler Str. 4  
Tel. 07365/919100

**easyApotheke Bopfingen**  
Iptreff 2  
Tel. 07362/9234433

**Sonntag, 12.04.2026**

**Herwartstein-Apotheke  
Königsbronn**  
Schickhardtstr. 1  
Tel. 07328/6444

**Rems-Apotheke Essingen**  
Bahnhofstr. 33  
Tel. 07365/5115

**Montag, 13.04.2026**

**Aala Apotheke Aalen**  
Weilerstr. 8  
Tel. 07361/9238570

**Alemannen-Apotheke  
Unterschneidheim**  
Nordhäuser Str. 31  
Tel. 07966/903000

**Dienstag, 14.04.2026**

**Adler-Apotheke Aalen**  
Beinstr. 6  
Tel. 07361/61460

**Zoeppritz-Apotheke  
Heidenheim**  
Zoeppritzstr. 1  
Tel. 07321/52511

**Mittwoch, 15.04.2026**

**Marien-Apotheke Ellwangen**  
Marienstr. 13  
Tel. 07961/3525

**Schloss-Apotheke Kurze Straße  
Heidenheim**  
Kurze Str. 5  
Tel. 07321/557890

**Donnerstag, 16.04.2026**

**Hofherrn-Apotheke Aalen**  
Hofherrnstr. 50  
Tel. 07361/44041

**Apotheke im Ärztezentrum  
Ellwangen**  
Karlstr. 1  
Tel. 07961/9332010

**Freitag, 17.04.2026**

**Apotheke Dr. Jäger Aalen**  
Gmünder Str. 4  
Tel. 07361/62587

**Rechberg Apotheke  
Schwäbisch Gmünd**  
Einhornstr. 25  
Tel. 07171/7989121

### Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder  
kostenfrei aus dem Festnetz  
Tel. 0800/0022 8 33  
Handy max. 69 ct/min.  
Tel. 22 8 33

### Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage  
in Unterkochen – mit  
Parkscheibe bis zwei Stunden



**Rettungsdienst-  
Notfallrettung/Notarzt**

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

**Notfallpraxis Aalen –**

am Ostalb-Klinikum Aalen  
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen  
Öffnungszeiten:  
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr  
Samstag, Sonntag, Feiertag,  
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

**Hausärztlicher Notdienst****116117****Augenärztlicher Notdienst****0180/50112098****Zahnärztlicher Notdienst****0761/12012000****Die Polizei-Notruf 110**

ist wie folgt zu erreichen:  
Polizeiposten Oberkochen  
**07364/95599-0**

außerhalb der Dienstzeiten:  
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

**Feuerwehr-Notruf****112****Krankentransporte****19222****Neues aus der Bücherei****Aktuelles aus der  
Bücherei Unterkochen**

Zu Ostern gibt es manchen Brauch Eierfärben zählt dazu auch; doch dieses Jahr, o wei, o wei, gabs ,ne Riesenschlamperei. Die Hühner waren nicht sehr nett, Lagen viel zu lang' im Bett. Fürs Bemalen fehlt nun die Zeit, auch der Hasenweg war ganz schön weit. Wegen diesem Hühnergetrödel, verteilt der Has' nun Hasenknödel.  
(Unbekannt)

**Wir haben an den Feiertagen (Karfreitag und Ostermontag) geschlossen.**

**Neu im Bestand sind folgende Medien:****Kinderbuch:****Bohlmann, Sabine:****Das ist Frau Honig**

(Bilderbuch)

Frau Honig bringt mit ihren Bienen, viel Fantasie, Wärme und kleinen Wundern Magie in den Familienalltag.

**Sachbuch-Kinder:****Türkei for Kids**

(Länder Völker Türkei)

„Türkei for kids“ ist ein Reiseführer für Kinder, der alle Fragen beantwortet, die ihnen auf einer Reise in den Sinn kommen. Die türkische Kultur, wichtige Feiertage, die leckersten Speisen und die Tier- und Pflanzenwelt lernen Kinder im Buch kennen.

**Spiel:****Servd.**

(Spiel)

SERVD Kinder vs Eltern ist das lustige real-life Kartenspiel, indem Kinder gegen ihre Eltern/ihr Elternteil antreten. Letztendlich soll es für laute Lacher sorgen und Witz und Strategie in den Familienalltag einbringen. Ein Spiel für 2 – 6 Spieler ab 8 Jahren.

**Romane:****Becker, Elke:****Die Erfinderin der Freiheit**

(Biografie)

Ein kleines Kleidungsstück verändert die Welt – ein packender historischer Roman über die Erfindung des Büstenhalters Dresden 1908: Eine neue Zeit beginnt, die Jahre der großen Erfindungen sind angebrochen. Christine arbeitet als Therapeutin im weltbekannten Sanatorium Lahmann. Während ihrer Behandlungen fallen die feinen Damen in ihren engen Korsetts reihenweise in Ohnmacht was Christine auf eine weltverändernde Idee bringt: Sie entwickelt den ersten Büstenhalter. Die ersten Modelle aus zusammengenähten Stofftaschentüchern und Hosenträgern finden zunächst wenig Anklang

in der feinen Gesellschaft, die Damen lehnen das neue Kleidungsstück ab. Zum Glück gibt es Julia, Lotta und Amalie, die Christine bei der Weiterentwicklung des BHs unterstützen. Die vier Freudinnen leben in einem gemeinsamen Wohnhaus und befeuern sich gegenseitig beim Ausprobieren und Tüfteln an neuen Ideen.

**Carlton, H.D.:****Where's Molly**

(New Adult)

„Molly Devereaux wird seit mehr als zwei Wochen vermisst. Die Polizei sucht noch immer nach dem Mädchen, das scheinbar wie aus dem Nichts verschwunden ist. Die Welt will wissen ... Wo ist Molly?“ In meinen Träumen bin ich nie aus den Wäldern von Oregon entkommen. Das Leben nach dem Tod ist schwer zu akzeptieren, besonders da ich mich wie ein Geist fühle. Jetzt lebe ich tief in den Bergen Montanas dem Inbegriff von Schönheit. Aber sie beheimaten auch schreckliche Dinge. Dinge, die ich nur nachts entfessele. Sobald es meinen Schweinen erlaubt ist, zu schlemmen. Leseempfehlung: ab 18 Jahre.

**Inusa, Manuela:****Leuchtturmtänze**

(Coastlines ; 3)

(Unterhaltung)

Nora trauert um den Verlust ihres Babys. Als sie erfährt, dass sie nie wieder schwanger werden kann, verlässt ihr Mann sie. Auf der Suche nach Frieden zieht sie in das beschauliche Örtchen Avon, wo sie langsam beginnt, Heilung zu finden.

**Jimenez, Abby:****Say you'll remember me**

(Unterhaltung)

Was als einmaliger Abend beginnt, entpuppt sich für Samantha und den einfühlsamen Tierarzt Xavier als perfekte Begegnung, doch als sie am nächsten Tag wegzieht, droht ihre Verbindung an der Entfernung zu zerbrechen, obwohl keiner von beiden das Erlebte je vergessen kann.

**Jordahl, Anneli:****Die Töchter des Bärenjägers**

(Frauen)

Ein einzigartiger Roman über das ungezähmte Leben von sieben Schwestern in den Weiten der Wildnis. Die

sieben Töchter des Bärenjägers wachsen auf einem entlegenen Bauernhof in den finnischen Wäldern auf. Von ihrem Vater lernen sie, wie man Fallen aufstellt und in der Wildnis überlebt; in die Schule schickt er sie nicht. Als ihre Eltern sterben, beschließen die Schwestern, sich dem Zugriff der Behörden zu entziehen. Sie streunen durch die Wälder, sammeln Pilze und Waldfrüchte und handeln auf einem kleinen Markt mit Bärenfellen. Mit Zigaretten, Alkohol und derber Herzlichkeit halten sie einander warm. Doch wie lange werden sie, ganz auf sich allein gestellt, in der Wildnis bestehen und welche Wege in eine andere Zukunft werden sie für sich entdecken?

**McFadden, Freida:**

#### Die Ehefrau

(Thriller)

Die Pflegekraft Sylvia Robinson entdeckt, dass die angeblich hilflose Victoria Barnett mehr verbirgt, als sie anfangs dachte, und als sie Victorias Tagebuch findet, stößt sie auf Geheimnisse, die alles in Frage stellen.

**Michallon, Clémence:**

#### Our last Resort

(Thriller)

Ein abgelegenes Luxus-Resort mitten in der Wüste von Utah: Die Geschwister Frida und Gabriel hoffen auf ein paar erholsame Tage. Und es fühlt sich tatsächlich an wie im Paradies bis die Leiche einer jungen Frau gefunden wird. Als der Verdacht auf Gabriel fällt, wird Frida mit ihrer Vergangenheit konfrontiert. Denn es ist nicht das erste Mal, dass ihr Bruder des Mordes verdächtigt wird. Frida hat immer an seine Unschuld geglaubt, doch jetzt kann selbst sie die Beweise, die sich gegen ihn häufen, nicht mehr ignorieren. Sollte sie sich wirklich so sehr in ihrem Bruder getäuscht haben?

**Schäfer, Lorena:**

#### The Melody of Us

(Frauen)

Um die Presse von ihrer Trennung abzulenken, schließt die erfolgreiche Sängerin Hayden Brooks einen Werbevertrag für ein Luxusparfüm ab. Footballstar Nash Jenkins wird gegen ihren Willen Partner in dem Werbespot. Doch bald beginnt es zwischen den Beiden heftig zu knistern.

## Vereine

### FV 08 Unterkochen



Aktive – 29.03.2026

SF Lorch –

FV 08 Unterkochen I 1:1 (0:1)

Bezirksliga 22. Spieltag

**Aufstellung:** Bauder – Essig, Späth, Viehöfer, Abele – Weisensee (85. Funk), Blank (88. P. Knaus), Löffelad (70. Jakobschy), Baumann – Ilg (60. Gold), Eller

Den Start beim Auswärtsspiel in Lorch verschlief man etwas, denn die Sportfreunde hatten nach einem Einwurf in der 10. Minute die erste Chance zum 1:0, doch der Ball ging am langen Eck vorbei. In der 18. Minute hatte Weisensee die erste Unterkochener Chance, doch er scheiterte mit seinem Chip an Stähle im Lorcher Tor. Auf der anderen Seite wurde es nochmal brenzlich, als Weida völlig frei am langen Eck zum Kopfball kam und Bauder in höchster Not abwehrte. Nun übernahm man aber komplett die Spielkontrolle und kam nach Vorlage von Baumann auf Ilg zu einer guten Chance, der Winkel war aber etwas zu spitz und es blieb beim 0:0. Jonas Ilg war es auch, der 35. Minute perfekt zu Eller querlegte und dieser erneut an Stähle im Lorcher Tor scheiterte. Zwei Minuten später war es dann aber soweit, als Luis Löffelad von Mike Viehöfer am Sechzehner freigespielt wurde und aus der Drehung trocken ins kurze Eck zur Führung traf. Noch vor der Halbzeitpause war es erneut Löffelad, diesmal aber ins lange Eck, der noch das 0:2 hätte machen können, doch wieder war Lorchs Torwart zur Stelle und es blieb beim 0:1. Nach dem Seitenwechsel ließ man zwar selber in der Offensive etwas nach, schaffte es aber, die Heimelf komplett in der eigenen Hälfte einzuschnüren und nichts zuzulassen. Chancen hatte man durch Baumanns Weitschuss aus rund 25 Metern, den aber Stähle klasse parierte. Als hätte man es kommen sehen, hatten die Sportfreunde kurz vor Schluss einen Freistoß an der Mittellinie, den man nicht klären konnte und den Geiger aus kurzer Distanz zum Ausgleich abstaub-

te. Damit war das Spiel natürlich auf den Kopf gestellt, doch man hatte es selbst versäumt, das zweite Tor nachzulegen. In der Nachspielzeit gab es nach Essig-Freistoß noch einmal die Chance zum Ausgleich, doch wieder parierte Stähle stark und auch der Kopfball von Viehöfer im Nachsetzen wurde noch geklärt. So blieb es am Ende beim enttäuschenden 1:1 in Lorch.

Tore: 0:1 Löffelad (37.), 1:1 Geiger (89.)

SV Großkuchen –

FV 08 Unterkochen II 3:3 (3:1)

Kreisliga B4 20. Spieltag

**Aufstellung:** Kübler – Kopp, Haubold, Knaus (40. Haas), Fuchs (70. Baka) – Bastillo (27. Bulut), Gröber (46. Spichal), Siekmann, Civelek, P. Lutfiu – Kaiser  
Unsere zweite Mannschaft startete sehr schlecht ins Spiel, weil man sowohl mit dem Untergrund als auch mit den langen Bällen der Gastgeber in der Anfangsphase nicht zurechtkam. Das 1:0 in der 11. Minute durch Beyrle war deshalb auch die logische Konsequenz. Das 1:1 durch Till Siekmann in der 20. Minute fiel dann mehr oder weniger aus dem Nichts, und auch dieses Tor änderte am allgemeinen Spielverlauf zunächst wenig. Noch vor dem Wechsel machten die Hausherrn zunächst das 2:1 und dann gab es eine sehr strittige Szene, als Schiedsrichter Özdemir in der 43. Minute auf den Elfmeterpunkt zeigte. Niemand, wirklich niemand, inklusive dem Schiedsrichter, der auf Nachfrage auch keine Antwort geben konnte, wusste warum es zu diesem Pfiff kam. Nun ja, die Heimelf nahm das Geschenk an und machte das 3:1 vor der Halbzeit. Nach dem Seitenwechsel kam man deutlich verbessert aus der Kabine und spielte nun sehr gut mit, hatte auch Chancen auf den Anschlusstreffer, doch erst in der 70. Minute war es soweit. Felix Kaiser wurde im Strafraum umgerissen und so gab es erneut Elfmeter. Diesen verwandelte Pajtim Lutfiu zum 3:2. Er war es auch, der bereits in der Nachspielzeit nach Kopfballverlängerung von Siekmann das umjubelte 3:3 erzielte. Damit war das Spiel allerdings noch lang nicht aus. Es gab unter anderem eine 5-Minuten-Pause, weil die Emotionen zu hoch kochten und in dieser Pause wurden noch gel-

be Karten verteilt. Nach Wiederanpfeiff bekamen sowohl Siekmann als auch Pajtim Lutfiu Platzverweise, auch auf Großkuchener Seite ging es mit einem Mann weniger weiter. So war die Nachspielzeit äußerst turbulent, in der es auch noch einen weiteren Strafstoß für unsere Mannschaft hätte geben müssen, doch der Schiedsrichter war mittlerweile völlig von der Rolle und wollte das Spiel nur noch beenden. Das war am Ende mit dem 3:3 auch der Fall, was man sich aufgrund der schwachen ersten Hälfte zu einem guten Teil selbst ankreiden muss, dennoch wäre ein Sieg noch möglich gewesen.

Tore: 1:0 Beyrle (11.), 1:1 Siekmann (20.), 2:1 Scherieble (22.), 3:1 Scherieble (43., FE), 3:2 P. Lutfiu (70., FE), 3:3 P. Lutfiu (90. + 3)

Gelb-Rot: Majer (90. + 5, SVG), Siekmann (90. + 3, FV 08), P. Lutfiu (90. + 6, FV 08)

## Vorschau

### Karsamstag, 04.04.2026

FV 08 Unterkochen II – SGM Burgberg/Hohenmemmingen, 13.30 Uhr

FV 08 Unterkochen I – FC Germania Bargau, 15.30 Uhr

### Sonntag, 12.04.2026

SG Bettringen – FV 08 Unterkochen I, 15.00 Uhr

AC Milan Heidenheim – FV 08 Unterkochen II, 15.00 Uhr

### Montag, 13.04.2026

Bezirkspokal-Turnier E-Jugend ab 18.00 Uhr

### Dienstag, 14.04.2026

A-Jugend Bezirkspokal Halbfinale

SGM Juniorteam Rems – SGM Team Kocher-Härtsfeld, 19.00 Uhr in Mögglingen

### Mittwoch, 15.04.2026

Aktive Bezirkspokal Viertelfinale

TSG Giengen – FV 08 Unterkochen I, 18.00 Uhr

### Donnerstag, 16.04.2026

B-Jugend Bezirkspokal Viertelfinale

SGM Ries – SGM Team Kocher-Härtsfeld, 19.00 Uhr in Trochtelfingen

Wir bitten um zahlreiche Unterstützung der Mannschaften!

**Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Freitag, 24. April 2026, um 20.00 Uhr, im Sportheim Häselbachstadion.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Jahresbericht des Vorstandes
3. Bericht des Kassenverwalters
4. Berichte der Abteilungen
5. Behandlung eingereicherter Anträge
6. Entlastungen
7. Neuwahlen Gruppe 2 des Vorstandes

Wahlvorschläge für den Vereinsvorstand mit Unterschrift der vorgeschlagenen Mitglieder und Anträge an die Hauptversammlung bitte bis Freitag, 17. April 2026, einzureichen bei:

Günther Mill, Brandweg 5, 73432 Aalen-Unterkochen

## Liederkranz Unterkochen



### Gelungene Einweihung des Osterbrunnens

„Komm' doch, lieber Frühling,  
lieber Frühling, komm doch schnell herbei,  
jag' den Winter, jag' den Winter fort  
und mach das Leben neu.“

Mit diesem sehnlichen Wunsch nach Frühling eröffnete der Liederkranz Unterkochen unter Leitung seines Dirigenten Hellmut Litzelmann die Einweihungsfeier des Osterbrunnens auf dem Rathausplatz.

Eine stattliche Anzahl von kleinen und großen Unterkochener Bürgern hatte sich eingefunden, um die diesjährige Einweihung zu erleben und sich am prachtvoll geschmückten Osterbrunnen zu erfreuen.

Ortsvorsteher Hans Peter Stütz bedankte sich in seiner Ansprache herzlich beim Osterbrunnenteam für die hervorragende Gemeinschaftsarbeit, die beweist, dass sich Vieles schön gestalten lässt, und ein harmonisches Miteinander alle mit Freude erfüllt. Wieder ist der Dorfbrunnen mit viel kreativem Einsatz in einen schmucken österlichen Brunnen verwandelt worden.



Pfarrer Beski von der katholischen Kirchengemeinde segnete dann den mit vielen bunten Eiern geschmückten Osterbrunnen und auch die Besucher.

Pfarrer Metzger von der evangelischen Kirchengemeinde sprach gedankenreich über das Wasser und dessen Bedeutung bei der Segnung.

Den religiösen Sinngehalt des Osterfestes hob der Liederkranz hervor mit dem Lied „Die Sonne geht auf, Christ ist erstanden“.

Anschließend klangen fröhliche Frühlingsweisen, vorgetragen vom Liederkranz mit Einbindung der Besucher, über den Rathausplatz.

Eigens für unseren Ortsvorsteher Hans Peter Stütz ertönte das Lied „Im Märzen der Bauer ...“, das neben den bekannten nostalgischen Strophen noch einige weitere, vom Liederkranz verfasste enthielt. Sie schilderten sowohl seine Arbeit als Landwirt und die Tätigkeit als Ortsvorsteher, wie auch das Bemühen um die Verschönerung der Ortsmitte und das Zusammenkommen der Bürger zum freundlichen „Miteinander“.

Mit einem bunten Osterei für alle Besucher und den Wünschen für ein frohes Osterfest endete die gelungene Feier, für einige Besucher noch eine willkommene Gelegenheit für ein kleines Schwätzchen am Osterbrunnen mit alten und neuen Bekannten.



## Kochen Clan Pipe Band



### Mitgliederversammlung der Kochen Clan Pipe Band e.V. Unterkochen

Am Montag, 16. März 2026, um 19.30 Uhr, fand die 15. ordentliche Mitgliederversammlung der Kochen Clan Pipe Band e.V. im Vereinsheim der Gartenfreunde Unterkochen statt. Anwesend waren 24 Mitglieder. Nach der Begrüßung und Eröffnung durch die 1. Vorsitzende, Evi Heldenmaier, folgten die Berichte des Vorstandes durch den 2. Vorsitzenden Camille Stebler und dem musikalischen Leiter, Pipe Major Ralph Roth.

Im vergangenen Jahr hatte die Kochen Clan Pipe Band 17 eigene Auftritte, u.a. beim Kocherburgruinenfest in Unterkochen, beim Jubiläumsumzug der Gemeinde Westerstetten zu deren 800-jährigem Bestehen, an den Bären Tagen in Unterkochen, während der Highland Games in Unterkochen, bei der Graduiertenfeier der Fachhochschule Aalen, im Kinderdorfsommerfest der Marienpflege Ellwangen, bei der Eröffnung der Aalener Reichstädter Tage und 2 Auftritten während der Reichstädter Tage, u.a. auch wieder gemeinsam mit der englischen Christchurch and District Band. Highlights waren sicherlich die musikalische Gestaltung beim St. Patricks Gottesdienst in der Basilika in Ellwangen und 2 Auftritte während der Internationalen Combat Medical Care Conference in Blaubeuren vor über 1.400 Teilnehmern aus dem Militär- und Medizinbereich. Einige unserer Aktiven hatten noch Gastauftritte beim Stadtfest in Bad Waldsee und beim 40-jährigen Bestehen der Ehingen Donau Pipeband.

Die Band besteht aktuell aus 15 Pipern, 6 Trommlern und 3 Pipeschülern. Von 4 neuen Tunes werden 2 bereits bei Auftritten gespielt, die anderen 2 Stücke werden im laufenden Jahr auch mit im Repertoire sein. Die positiven Feedbacks nach unseren Auftritten zeigen, dass die musikalische Qualität stimmt. Die Probenbeteiligung übers Jahr war zufriedenstellend. 34 passive Mitglieder unterstützen den Verein.

Bereits jetzt ist die Pipe Band für das laufende Jahr wieder viel gebucht worden, sicherlich als Highlight die Teilnahme am 2. Internationalen Härtsfeld Tatto Mitte Juli in Neresheim. Auch bei der Gewerbe- und Vereinsausstellung im April in der Unterkochener Sporthalle wird die KCPB mit einem Stand vertreten sein.

Vom Kassierer Christian Heuler wurde der Kassenbericht vorgetragen. Der Verein ist finanziell sehr gut aufgestellt. Von den Kassenprüfern Elke und Alfred May wurde anschließend eine einwandfreie Kassenführung bescheinigt, so dass von Jochen Kölz der Antrag zur Entlastung des Gesamtvorstandes gestellt wurde. Nach Abstimmung wurde der Gesamtvorstand einstimmig entlastet.



Von links nach rechts:  
Camille Stebler, wiedergewählter 2. Vorsitzender  
Evi Heldenmaier, 1. Vorsitzende  
Elke und Alfred May, wiedergewählte Kassenprüfer

Ein Tagesordnungspunkt waren Neuwahlen, die von Jochen Kölz durchgeführt wurden. Satzungsgemäß standen die/der 1. Vorsitzende und 2 Kassenprüfer zur Wahl.

Die bisherigen Amtsinhaber Camille Stebler als 2. Vorsitzender und Elke und Alfred May als Kassenprüfer wurden für weitere 3 Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Unter dem letzten Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ wurden noch mehrere interne Punkte angesprochen und diskutiert. Evi Heldenmaier schloß um 22.00 Uhr die Mitgliederversammlung.

**VdK**  
Ortsverband  
Unterkochen-Ebnat



**„Jeder Dritte bekommt schon jetzt Sozialhilfe!“ – Eigenanteil in der stationären Pflege steigt drastisch: VdK fordert mutige Pflegereform**

Pflege ist in Baden-Württemberg besonders teuer und der Eigenanteil steigt weiter: im Jahr 2026 auf 3.532,00 Euro monatlich im ersten Jahr. Das heißt: Im Schnitt müssen die Pflegebedürftigen für einen Heimplatz im ersten Jahr jeden Monat 3.532,00 Euro aus eigener Tasche hinzuzahlen, zu den Leistungen der Pflegeversicherung. Zum Vergleich: Im Jahr 2024 lag der Eigenanteil monatlich im ersten Jahr noch bei 2.907,00 Euro. „Etwa jeder dritte Pflegeheim-Bewohner bekommt schon heute Sozialhilfe! Das sind 28.250 Menschen (Ende 2024) allein in Baden-Württemberg. Obwohl diese Menschen ihr Leben lang gearbeitet und ihre Beiträge pünktlich in die Pflegeversicherung gezahlt haben! Das ist beschämend“, sagt Hans-Josef Hotz, Vorsitzender des Sozialverbands VdK Baden-Württemberg der Presse.

„Und was 3.532,00 Euro Eigenanteil heißen wird schnell klar, wenn man sich die Durchschnittsrente in Deutschland anschaut: Männer bekamen Ende 2024 gerade einmal 1.405,00 Euro, Frauen 955,00 Euro. Wer kann da 3.532,00 Euro monatlich für die stationäre Pflege im Pflegeheim zahlen?“ Der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. fordert eine mutige nachhaltige Pflegereform

und endlich die Übernahme der Investitionskosten durch das Land Baden-Württemberg.

Die Investitionskosten als Teil des Eigenanteiles liegen aktuell bei 461,00 Euro. Nach dem Elften Sozialgesetzbuch ist auch das Land Baden-Württemberg für die Vorhaltung einer leistungsfähigen und zahlenmäßig ausreichenden und wirtschaftlichen pflegerischen Versorgung verantwortlich. Fakt ist jedoch, dass das Land aus der öffentlichen Förderung von stationären Pflegeheimen im Jahr 2010 ausgestiegen ist. Baden-Württemberg beteiligt sich somit nicht mehr an den Investitionskosten. „Das Land muss hier endlich seiner Verantwortung gerecht werden. Das wäre ein nachhaltiger Schritt in die richtige Richtung. Jeder stationär Pflegebedürftige wäre damit spürbar entlastet“, sagt VdK-Vorsitzender Hans-Josef Hotz.

**Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet**

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht. Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

**Auskunft erteilt:**

Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

## Jahrgänge

### AG 1940 UKO

Allen: Frohe Ostern!

Nächster Treff:

Am Mittwoch, 08(!). April 2026,

12.00 Uhr – „Erzgrube“ W'alfingen

HP. Gepp

## Kirchliche Mitteilungen

### Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



**Gründonnerstag, 2. April 2026**

19.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl und mit musikalischer Beteiligung des Hauskreises im Veranstaltungsraum der Familie Rais in Ebnat (Pfarrer Manfred Metzger)

**Karfreitag, 3. April 2026**

10.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl in der Friedenskirche in Unterkochen (Pfarrer Manfred Metzger)

**Ostersonntag, 5. April 2026**

10.30 Uhr

Gottesdienst mit dem Posaunenchor Ebnat im Veranstaltungsraum der Familie Rais in Ebnat (Pfarrer Manfred Metzger)

**Ostermontag, 6. April 2026**

10.30 Uhr

Festgottesdienst mit Klangperformance. „Der Klang meines Lebens“ mit Sandra Krüger aus Aalen in der Friedenskirche in Unterkochen (Pfarrer Manfred Metzger)

**Dienstag, 7. April 2026**

17.00 Uhr

KIDS-Club im Jugendraum des Albert-Schweitzer-Hauses in Unterkochen  
Herzliche Einladung!

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Kath. Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater Hauptstr. 10

**Mittwoch, 8. April 2026**

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat  
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov  
Anmeldung:  
E-Mail: grais1973@gmail.com

**Samstag, 11. April 2026**

15.00 Uhr

Kirche für Knirpse im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen,

Otto-Hahn-Str. 55, im Spielgruppenraum, Leitung: Pfarrer Manfred Metzger. Die Kirche für Knirpse ist ein Angebot für Familien mit Kindern im Alter von 2 – 6 Jahren (jüngere oder ältere Geschwister dürfen auch teilnehmen). Herzliche Einladung!

### Sonntag, 12. April 2026

09.30 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst in der Versöhnungskirche in Unterkochen (Pfarrer Marco Frey)

### Montag, 13. April 2026

14.30 Uhr

Offener Nachmittag im Oberdorfer Hof, Waldhäuser Str. 101, in Unterkochen. Thema: April, April, der weiß nicht, was er will! Referent/innen: Ilse Wiehler-Galbas und Pfr. Manfred Metzger. Herzliche Einladung!

### Dienstag, 14. April 2026

09.00 – 11.00 Uhr

Herzliche Einladung zum „Literaturfrühstück“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen. Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Stadtbücherei Aalen und der Evang. Erwachsenenbildung Ostalb.

Literaturfrühstück in Unterkochen im April – Eiskalte Verbrechen II: Island-Krimis  
Susanne Markscheffel stellt Krimis aus Island vor.

Island wartet mit einer ganz besonderen Landschaft auf, die sich durch Gletscher, Vulkane und Fjorde auszeichnet. Doch nicht nur das: Die monatelange Dunkelheit und im Kontrast dazu die Polarlichter beflügeln die Fantasie der Isländer und Isländerinnen. Vielleicht werden gerade deshalb dort besonders viele Krimis geschrieben. Susanne Markscheffel hat etliche davon ausgesucht und wird sie bei einem kleinen, geselligen Frühstück vorstellen. Herzliche Einladung.

Der Eintritt ist wie immer frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontakt: Monika Eichler,  
Tel. 07361/87852

17.30 Uhr

Gedenkgottesdienst des Maja-

Fischer-Hospizes in der Friedenskirche, Unterkochen

19.00 Uhr

Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderats im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Kath. Gemeindezentrum Ebnat, Ebnater Hauptstr. 10

### Mittwoch, 15. April 2026

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis in der Schillerschule in Ebnat  
Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov  
Anmeldung:  
E-Mail: grais1973@gmail.com

### Donnerstag, 16. April 2026

19.00 Uhr

Männertreff im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

### Freitag, 17. März 2026

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen  
Kontakt: Evang. Pfarramt Unterkochen-Ebnat, Tel. 07361/8520

### Ankündigungen:



Herzliche Einladung zum „Meditativen Tanzen“ mit Evamaria Siegmund (Tanz- und Rhythmikpädagogin)

Termin: Dienstag, 21. April 2026, um 19.30 Uhr

Kosten: 10,00 Euro pro Abend

Ort: Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Kontakt: Evamaria Siegmund,  
Tel. 07364/5541 oder Info unter:

www.evamaria-siegmund.de

### EFO Evangelische Frauen Ostalb

Frauenliturgie, Thema: Ruth und Naomi, Frauen gemeinsam auf dem Weg, Mittwoch, 29. April 2026, 18.30 Uhr, Treffpunkt: Johanneskirche, St. Johann-Str. 1, Aalen, Leitung: EFO-Team Aalen.

Herzliche Einladung!

## Evangelisches Jugendwerk Bezirk Aalen



### Neues vom Evangelischen Jugendwerk:

#### Bubenzeltlager

Für das Bubenzeltlager im Sommer gibt es noch freie Plätze! Auf dich warten zehn Tage Action, buntes Programm, jede Menge Spaß und eine tolle Gemeinschaft.

Kosten: 199,00 Euro für das erste Kind, 189,00 Euro für das zweite Kind, 179,00 Euro für das dritte Kind

Wo: Stockensägmühle, Ellwangen

Wann: 31.07.2026 – 09.08.2026

Anmeldung unter:

<https://eja-aalen.amosweb.de/reg/anmeldung/333700/start>

Mehr Infos unter: Zeltlager – EJA – Evangelisches Jugendwerk Bezirk Aalen

#### Grundkurs

Du bist ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit unterwegs? Dann brauchst du unbedingt einen Grundkurs! Hier lernst du alle wichtigen Grundlagen, die du für Gruppen- und Freizeitarbeit brauchst. Dich erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Schulungseinheiten, geistlichem Input, Austausch, praktischen Übungen und eine mega geile Gemeinschaft! Sei mit dabei und melde dich schnell noch an!

Kosten: 75,00 Euro inkl. Busfahrt + 15,00 Euro wenn du nicht bei einer Kirchengemeinde im Evang. Kirchenbezirk Ostalb, dem EJA oder dem EJW Gmünd tätig bist

Wo: Kirchheim Teck

Wann: 24.10.2026 – 29.10.2026

Anmeldung unter:

<https://eja-aalen.amosweb.de/reg/anmeldung/355199/start>

Mehr Infos unter: Schulungen – EJA – Evangelisches Jugendwerk Bezirk Aalen

#### Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat

Kopernikusstraße 9  
73432 Aalen-Unterkochen  
Tel. 07361/8520

[www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de](http://www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de)

Pfarrer Manfred Metzger  
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis  
Öffnungszeiten Pfarramt:  
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr  
evangelisch.unterkochen-ebnat@  
t-online.de

## Katholische Kirchengemeinde St. Maria



### Gottesdienstordnung der Seelsorge- einheit Härtsfeld-Kochertal

**Freitag, 03. April 2026**

**Karfreitag**

**Unterkochen**

15.00 Uhr

Feier vom Leiden und Sterben  
Christi musikalisch mitgestaltet  
von einer Schola der „Cappella  
Nova“

Ebnat

13.00 Uhr

Feier vom Leiden und Sterben  
Christi musikalisch mitgestaltet  
vom Kirchenchor

Oberkochen

13.00 Uhr

Feier vom Leiden und Sterben  
Christi musikalisch mitgestaltet  
vom Kirchenchor „ars cantus“

Waldhausen

15.00 Uhr

Feier vom Leiden und Sterben  
Christi musikalisch mitgestaltet  
vom Kirchenchor

19.00 Uhr

Kreuzweg-Nachtwanderung nach  
Hohenberg, Treffpunkt: Pfarr-  
kirche Waldhausen  
(bei schlechter Witterung in der  
Kirche)

**Samstag, 04. April 2026**

**Karsamstag**

**Unterkochen**

22.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Segnung der  
Osterspeisen, mit den Erstkom-  
munionkindern und musikalisch  
mitgestaltet von der „Cappella  
Nova“

Ebnat

20.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Segnung der  
Osterspeisen und mit den Erst-  
kommunionkindern

Oberkochen

20.00 Uhr

Osternachtsfeier mit Segnung der  
Osterspeisen und musikalisch  
mitgestaltet von der Schola des  
Kirchenchors „ars cantus“

**Sonntag, 05. April 2026**

**Ostersonntag**

**Bischof-Moser-Kollekte**

**Unterkochen**

10.45 Uhr

Hochamt mit Segnung der Oster-  
speisen musikalisch gestaltet vom  
Kirchenchor

Ebnat

10.30 Uhr

Hochamt mit Segnung der Oster-  
speisen, musikalisch mitgestaltet  
vom Kirchenchor

Oberkochen

09.00 Uhr

Hochamt mit Segnung der Oster-  
speisen, Orchestermesse mit-  
gestaltet vom Kirchenchor „ars  
cantus“

Waldhausen

05.30 Uhr

Osternachtsfeier mit Segnung der  
Osterspeisen, musikalisch mitge-  
staltet vom inTakt-Chor, anschlie-  
ßend Frühstück im Bürgerhaus

**Montag, 06. April 2026**

**Ostermontag**

**Bischof-Moser-Kollekte**

**Unterkochen**

09.00 Uhr

Eucharistiefeier (für Karl Sentner,  
Gerda Sentner, Rudi Tehlem)  
kein Rosenkranz

Ebnat

09.00 Uhr

Eucharistiefeier

Oberkochen

10.30 Uhr

Eucharistiefeier

Waldhausen

10.30 Uhr

Eucharistiefeier mit Segnung der  
Osterspeisen, musikalisch mitge-  
staltet vom Kirchenchor

**Dienstag, 07. April 2026**

**Dienstag der Osteroktav**

**Unterkochen**

kein Rosenkranz

keine Eucharistiefeier

Ebnat

16.00 Uhr

Wort-Gottes-Feier im Samariter-  
stift

**Mittwoch, 08. April 2026**

**Mittwoch der Osteroktav**

**Unterkochen**

10.00 Uhr

Probe Festgottesdienst der Erst-  
kommunionkinder

17.30 Uhr

Rosenkranz

Keine Eucharistiefeier in der Seel-  
sorgeeinheit

**Donnerstag, 09. April 2026**

**Donnerstag der Osteroktav**

**Unterkochen**

10.00 Uhr

Probe Festgottesdienst der Erst-  
kommunionkinder

Keine Eucharistiefeier in der Seel-  
sorgeeinheit

**Freitag, 10. April 2026**

**Freitag der Osteroktav**

**Unterkochen**

10.00 Uhr

Generalprobe Festgottesdienst der  
Erstkommunionkinder

17.30 Uhr

Rosenkranz

**Samstag, 11. April 2026**

**Samstag der Osteroktav**

Ebnat

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

Oberkochen

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 12. April 2026**

**Weißer Sonntag**

**Unterkochen**

10.30 Uhr

Festgottesdienst Erstkommunion

Ebnat

15.00 Uhr

Feierliche eucharistische Andacht  
am Sonntag der Göttlichen Barm-  
herzigkeit

Waldhausen

09.00 Uhr

Eucharistiefeier

**Montag, 13. April 2026**

**Unterkochen**

17.30 Uhr

Rosenkranz

**Dienstag, 14. April 2026**

**Unterkochen**

17.50 Uhr

Rosenkranz

Eucharistiefeier ENTFÄLLT!

**Mittwoch, 15. April 2026****Unterkochen**

17.30 Uhr

Rosenkranz

Waldhausen

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Donnerstag, 16. April 2026****Oberkochen**

10.00 Uhr

Eucharistiefeier

**Freitag, 17. April 2026****Unterkochen**

17.30 Uhr

Rosenkranz

Ebnat

18.30 Uhr

Eucharistiefeier

**Samstag, 18. April 2026****Unterkochen**

18.30 Uhr

Sonntagvorabendmesse

(für Karl Sentner, Gerda Sentner,

Rudi Tehlem)

Waldhausen

18.30 Uhr

Wort-Gottes-Feier

**Sonntag, 19. April 2026**

Ebnat

10.30 Uhr

Festgottesdienst Erstkommunion

Oberkochen

09.00 Uhr

Eucharistiefeier mit Verabschiedung der Oberministranten und Einsetzung des Ministrantenteams

**Livestream-Gottesdienste**

Wir bieten Ihnen die Liveübertragungen der Gottesdienste weiterhin sehr gerne auf unserem YouTube-Kanal SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink zum Livestream) an. Aufgrund der reduzierten Gottesdienste werden diese zukünftig auch am Samstagabend in der Vorabendmesse oder beim 9.00 Uhr Gottesdienst stattfinden.

**03. April 2026, um 13.00 Uhr, in Ebnat****05. April 2026, um 10.30 Uhr, in Ebnat****12. April 2026, um 09.00 Uhr, in Waldhausen****19. April 2026, um 10.30 Uhr – Feierliche Erstkommunion in Ebnat****Krankenkommunion – Krankensalbung**

Gerne dürfen Sie sich im Pfarrbüro melden, um einen Termin zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

**Beichtgelegenheit**

Das Sakrament der Versöhnung findet in der Regel vor den Werktags-Gottesdiensten statt, wir bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

**Pastoralteam:****Pfarrer Dr. A. Beski D. N. Jeya Raj**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen

Tel. 07361/8809240,

E-Mail: beski.jeyaraj@drs.de

**Gemeindereferentin Maren Werner**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen,

Tel. 07361/8809211,

Mobil: 0172/3403372,

E-Mail: maren.werner@drs.de

**Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen**

Vorderer Kirchberg 30,

73432 Aalen-Unterkochen,

Tel. 07361/8809241,

E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Dienstag	15.00 bis 17.30 Uhr
Freitag	09.00 bis 11.00 Uhr

**Kirchenpflege der Seelsorgeeinheit**

Ebnater Hauptstraße 10,

73432 Aalen-Ebnat,

Tel. 07367/920714,

E-Mail: SE6.Ostalb@kpfl.drs.de

**Bürozeiten:** Montag bis Freitag

von 10.00 bis 16.00 Uhr

**Oberministranten St. Maria, Unterkochen****Kontakt für Fragen und Neuanmeldungen:**

E-Mail: oberminis.unterkochen@web.de

**Wir sind online!****www.se-haertsfeld-kochertal.de**

Erfahren Sie Wissenswertes

und Neuigkeiten über unsere

Kath. Kirchengemeinden in

Oberkochen, Unter-

kochen, Ebnat und Waldhausen.

**Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche**

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt an folgenden Tagen zum Gottesdienst zur kath. Kirche in Unterkochen.

Wer am

- **Gründonnerstag, 02. April 2026, um 18.00 Uhr** – Messe vom Letzten Abendmahl, mit Fußwaschung der Erstkommunionkinder und mit der „Cappella Nova“
- **Karfreitag, 03. April 2026, um 15.00 Uhr** – Feier vom Leiden und Sterben Christi
- **Karsamstag, 04. April 2026, um 22.00 Uhr** – Osternachtsfeier mit den Erstkommunionkindern, Segnung der Osterspeisen und mit der „Cappella Nova“
- **Ostersonntag, 05. April 2026, um 10.45 Uhr** – Hochamt mit Segnung der Osterspeisen
- **Sonntag, 12. April 2026, um 10.30 Uhr** – Festgottesdienst Erstkommunion
- **Samstag, 18. April 2026, um 18.30 Uhr** – Sonntagvorabendmesse

zur Kirche möchte, kann sich freitags zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Pfarrbüro unter Tel. 07361/8809-241 anmelden. Kurzfristige Abmeldungen bitte unter der Tel. 0175/5754725.

## Aufruf von Bischof Dr. Klaus Krämer zur Bischof-Moser-Kollekte 2026

Auch in diesem Jahr bitte ich Sie zu Ostern um Ihre Unterstützung für die Bischof-Moser-Stiftung. Sie fördert in Gemeinden, Dekanaten und kirchlichen



Einrichtungen Projekte, in denen neue Wege in der Seelsorge erprobt werden. Immer wieder kommen pastorale Mitarbeiter/innen mit guten Ideen auf den Vorstand der Bischof-Moser-Stiftung zu, um die Realisierung und Finanzierung von Seelsorgeprojekten prüfen zu lassen. Ich bin sehr dankbar für solche Initiativen, denn wir stehen vor großen Herausforderungen, denen wir uns stellen müssen. Wir sehen einerseits den schmerzhaften Verlust an Kirchenmitgliedern, andererseits müssen wir in der Seelsorge neue Wege finden. Denn es ist unser Auftrag als Kirche Jesu Christi, den Menschen die Frohe Botschaft zu erschließen. Nach wie vor erwarten viele Menschen in unserem Land, dass wir unsere im christlichen Glauben begründeten Werte vermitteln und praktisch vorleben. Dazu sollen auch die von der Bischof-Moser-Stiftung geförderten Initiativen beitragen.

Besonders anschaulich wird dies bei zwei aktuellen Projekten: Einmal beim Projekt „lebenswert“ an der Eugen-Bolz-Schule in Bad Waldsee sowie beim Projekt „Willkommenskultur an der Wallfahrtskirche Heiligenbronn“ im Waldachtal.

An der katholischen Eugen-Bolz-Schule in Bad Waldsee wurde in Kooperation mit verschiedenen Partnern, auch aus der Stadtverwaltung, die Initiative „lebenswert“ entwickelt. Sie verbindet Angebote der Schulpastoral mit offener Schulsozialarbeit. Eine zusätzliche Mitarbeiterin an dieser Schule bringt ihre sozial- und religionspädagogische Kompetenz ein. Sie schafft Begegnungs- und Erfahrungsräume für die Kinder und Jugendlichen, wo sie ihre eigenen Fähigkeiten entwickeln und die Erfahrung machen können: „Mein Leben ist lebenswert, ich bin angenommen und geliebt“.

Der Wallfahrtsort Heiligenbronn im Waldachtal ist ein besonderer Ort mit einer spirituellen Kraft und Ausstrahlung, ein Ort der Stille für Menschen in der Region und darüber hinaus. An der Wallfahrtskirche Zur schmerzhaften Muttergottes, in der viele Besucher/innen und Pilger/innen seelsorgerliche Hilfe und Orientierung im Glauben suchen, ist eine zusätzliche Mitarbeiterin (in Teilzeit) tätig. Sie verstärkt die Willkommenskultur, damit ankommende Personen erfahren: sie sind willkommen und angenommen mit ihren Anliegen und Sorgen. Beide hier beispielhaft genannten Projekte werden über mehrere Jahre von der Bischof-Moser-Stiftung finanziell gefördert.

Um solche pastorale Initiativen auch weiterhin fördern zu können, ist unsere Stiftung auf finanzielle Unterstützung angewiesen. Eingehende Spenden werden unmittelbar für die Projektförderung verwendet. Die Zuwendungen aus der Osterkollekte werden zur Hälfte dem Stiftungskat-

pital zugeführt und zur anderen Hälfte unmittelbar für die Förderung von Seelsorgeprojekten verwendet.

Liebe Schwestern und Brüder, ich bitte Sie herzlich um Ihre Gabe für die Bischof-Moser-Stiftung, mit der viele Menschen den Segen pastoraler Initiativen erfahren dürfen.

Ich wünsche Ihnen die Freude des Auferstandenen  
Ihr

+ Dr. Klaus Krämer, Bischof

Unterstützen Sie uns!

Spendenkonto IBAN: DE90 6005 0101 0001 1155 85

Verwendungszweck: Ostern 2026



Seit November 2025 bereiten sich in Unterkochen 16 Kinder unter dem Motto „Ihr seid meine Freunde“ auf ihre Erstkommunion vor.

Wir freuen uns schon heute mit den Kindern auf ihren Tag der Erstkommunion am Sonntag, 12. April 2026.

Unsere Erstkommunionkinder sind:

Emma-Giulia Alonge, Alessia Layla Amorelli, Salvatore Cirami, Nico Dietz, Carlo Kaiser, Sophie Katzmann, Felix Kesselbaur, Lenny Maile, Sebastian Nuding, Katharina Maja Sandtner, Sophia Ungefucht, Michael Ungefucht, Anna Wanninger, Noah Wegner, Paul Horst Wolfram, Josef Zeller

## Einladung zum Seniorennachmittag

Liebe Senior/innen unserer Kirchengemeinde, wir möchten alle Senior/innen ab 70 recht herzlich zu unserem nächsten Seniorennachmittag am 15. April 2026 um 15.00 Uhr ins Bischof-Hefe-Haus in Unterkochen einladen.

Bei dieser Gelegenheit ehren wir wieder die Geburtstagskinder mit halbrunden und runden Geburtstagen. Wir freuen uns auf ein paar gesellige Stunden zusammen mit Ihnen. Für das leibliche Wohl und Unterhaltung ist gesorgt. Auch dieses Mal haben wir ein kurzweiliges Programm für Sie organisiert. Lassen Sie sich überraschen!

Ebenso bieten wir wieder einen Fahrdienst an. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro unter Tel. 07361/8809-241 bis spätestens 10. April 2026 an. Wir möchten Sie daran erinnern, dass wir keine gesonderten Einladungen mehr versenden.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Caritasausschuss



**Bitte um Beachtung:**

Im Kirchenfenster Ausgabe 27 ist uns ein Fehler unterlaufen. Der Seniorennachmittag am **15. April 2026 um 15.00 Uhr** findet in **Unterkochen** im Bischof-Hefe-Haus statt und nicht wie angegeben in Oberkochen. Wir bitten, den Fehler zu entschuldigen.

**Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!**

Immer mehr Menschen in Ebnat, Waldhausen und Unterkochen benötigen in den letzten Monaten die Unterstützung der Organisierten Nachbarschaftshilfe. In einer Zeit, die uns vieles abverlangt, brauchen wir ein Netz, das uns gegenseitig trägt – vor allem für die Schwächeren in unserer Gemeinschaft. Mehr als 30 Helferinnen bilden derzeit ein zuverlässiges Team und wir freuen uns über weitere Verstärkung. Nachbarschaftshilfe kennt keine Altersgrenze, bereichert unser Leben, hilft und macht Freude. Sie haben Herz und etwas Zeit? Dann werden Sie Teil unseres Teams mit fachlicher Begleitung. Helfen Sie den Menschen in unserer Umgebung, die uns dringend brauchen. Ihr Einsatz lohnt sich in jedem Fall. Interesse oder Fragen?

Dann rufen Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten Nachbarschaftshilfe

Tobias Kinzl, Tel. 0176/32044855

Nicole Gräßle, Tel. 0171/7750698

Getragen und finanziell gefördert wird die Organisierte Nachbarschaftshilfe durch die Katholischen Kirchengemeinden und den Krankenpflegeverein Ebnat. Gerne können sie uns auch mit einer Geldspende unterstützen: IBAN DE85 6145 0050 0110 9096 13, Kennwort „Nachbar“. Vielen Dank dafür.



**KATHOLISCHE SOZIALSTATION  
ST. MARTIN**

**Tagespflege und Sozialstation Oberkochen**

Ihr Ansprechpartner bei Ambulanter Pflege, Tagespflege, Familienpflege

Primelweg 3/1, 73447 Oberkochen, Tel. 07364/9398000,

www.sozialstation-martin.de



**Ökumenischer  
Hospizdienst  
Aalen e.V.**

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende und ihre Angehörige ambulant und kostenlos. Wir kommen dorthin, wo sie uns brauchen: nach Hause, in Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:

Hospizbüro: Tel. 07361/555056 (Mo. – Fr., 8.30 – 12.30 Uhr)

Einsatzleitung: Tel. 0171/2069420 (nach Büroschluss)

E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de

www.aalener-hospizdienst.de

## MINI AUSFLUG IN DEN TIEFEN STOLLEN



**18. April**

Treffpunkt **14:15 Uhr** am Parkplatz beim Tiefen Stollen in Aalen. (Bitte vor Ort Fahrgemeinschaften bilden.)

Wir werden anschließend zum Naturfreundehaus Brauenberg wandern und dort grillen.

Die Minis können um 19:30 Uhr am Wanderparkplatz Röthardt abgeholt werden.

**Mitbringen:**

Rucksack mit Getränken und warmen Klamotten. Wer möchte, kann gerne eine Picknickdecke mitbringen.

Bitte melde dich bis zum **10.04.** bei deinen Oberminis an.

Wir freuen uns auf dich!

Deine Oberminis und Maren Werner

## Katholische Arbeitnehmerbewegung Gruppe Aalen-Unterkochen



### Herzliche Einladung ergeht zu unserer Jahreshauptversammlung

am Montag, 20. April 2026, um 18.00 Uhr, im Bischof-Hefe-Haus.

**Die nachfolgende Tagesordnung ist vorgesehen:**

1. Berichte der Vorstandschaft:
  - a) Vorsitzende
  - b) Schriftführerin
  - c) Kassierer
  - d) Missionsreferenten
  - e) Kassenprüfer
2. Diskussion über die Rechenschaftsberichte
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Wahlen:
  - a) Vorsitzende
  - b) Schriftführerin
  - c) Kassierer
  - d) Missionsreferenten
  - e) Kassenprüfer
  - f) Beisitzer
5. Verschiedenes

Bekunden Sie durch Ihre Teilnahme Ihr Interesse an unserer Gruppe.

Bernhard Geißinger – Andreas Weidner